

## **Egmatinger Gemeindemitteilung**

Ausgabe Nr. 2/1995 - Mai 1995

Herausgeber: Gemeinde Egmating, 85658 Egmating

verantwortl. i. Bürgermeister Rudolf Heiler

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem Baugebiet "An der Lindacher Straße", welches alsbald insgesamt **35 Egmatinger Familien bzw. Einzelpersonen** den Traum vom "eigenen Häuschen" Wirklichkeit werden lässt, wird durch Ihre Gemeinde Egmating m.E. eines der dringenden kommunalpolitischen Probleme gelöst. Nachdem zum Abgabetermin 28.4.1995 insgesamt 46 Bewerbungen eingegangen sind, wird der Gemeinderat nach dem Kriterien- und Auswahlverfahren Ende Mai 1995 den Kreis der Käufer festlegen. Diese werden von uns benachrichtigt; eine erste Zusammenkunft ist dann für Ende Juni 1995 vorgesehen; die notariellen Verkäufe sollen noch vor Beginn der Sommerferien zum Tragen kommen. Gleichzeitig laufen jetzt die Planungen für die Erschließung mit der daran anschließenden Straßenbau- und Kanalbauphase im Herbst dieses Jahres. Sie sehen, daß mit "Hochdruck" an dieser wichtigen Sache gearbeitet wird.

### **Sozialer Wohnungsbau in Egmating**

Gewissermaßen zur "Chefsache" habe ich gleichzeitig ein Vorhaben erklärt, das nicht minder wichtig für (einkommensschwächere) Familien ist, die sich ein Eigenheim jetzt und künftig nicht leisten können. Es handelt sich dabei um den Bau eines **5-Familienhauses im Sozialen Wohnungsbau**, ebenfalls im Gebiet an der Lindacher Straße. Hier hat die Gemeinde ein entsprechendes Grundstück zurückbehalten, damit durch einen Träger des Sozialen Wohnungsbaus (mietgünstige) Sozialwohnungen erstellt werden können. Eine Anfrage bei der Gemeinnützigen Wohnungsbaugenossenschaft des Landkreises Ebersberg eG hat bereits zu einem positiven Ergebnis geführt. Danach hat sich die Genossenschaft bereit erklärt, das Vorhaben zu realisieren. Der baldige Baubeginn hängt jedoch neben den zu erwartenden Zuschüssen des Freistaates Bayern und der Zinsverbilligung des Landkreises im Rahmen des Sozialen Wohnungsbaus (1. Förderungsweg) fast ausschließlich davon ab, ob der **örtliche Bedarf** vorhanden ist; denn die Gewährung öffentlicher Mittel (u.a. finanziert die Gemeinde Egmating durch die kostenlose Bereitstellung eines Grundstücks kräftig mit!) setzt eine entsprechende Nachfrage voraus. Soweit gemeindeangehörige Wohnungssuchende in den späteren Genuß dieser Sozialwohnungen kommen wollen, muß der Bedarf ermittelt werden. Das Landratsamt hat uns mitgeteilt, daß derzeit kein Egmatinger vorgemerkt ist.

Deshalb fordere ich Sie im Falle Ihres Interesses auf, sich um diese Wohnberechtigung zu kümmern.

#### **1. Wohnberechtigung:**

Der/die Antragsteller/in muß berechtigt sein, für sich und ggf. seine Familie einen Hauptwohnsitz in Egmating dauerhaft zu begründen. Weiterhin darf die Einkommensgrenze nicht überschritten werden:

<i>Einpersonenhaushalt</i>	<i>DM 23.000,--</i>
<i>Zweipersonenhaushalt</i>	<i>DM 33.000,--</i>
<i>Dreipersonenhaushalt</i>	<i>DM 41.400,--</i>
<i>je weiteres Familienmitglied</i>	<i>+ DM 8.000,--</i>

Maßgebend ist grundsätzlich das Bruttoeinkommen der letzten 12 Monate, wobei Werbungskosten und diverse Freibeträge abgezogen werden. Aufgrund der umfangreichen Vorschriften ist eine abschließende Einkommensermittlung erst anhand der vollständigen Antragsunterlagen möglich.

## 2. Soziale Dringlichkeit

Unter den wohnberechtigten Vorgemerkten entscheidet das Gewicht der Bewerbung. Hierzu erhält jeder Wohnungssuchende in der Vormerkbescheinigung, nach den individuellen Wohnverhältnissen, eine Rangstufe mit Punktzahl. Auskünfte erteilt Ihnen das Landratsamt, Tel.08092/823-281.

## 3. Verfahren

Die Vormerkung erfolgt auf förmlichen Antrag, der über das Einwohnermeldeamt beim Landratsamt Ebersberg, Sg. 222, gestellt werden muß. Nach ca. 4-5 Wochen erhalten die Antragsteller schriftlich Bescheid.

Die Anträge erhalten Sie anlässlich der Gemeindeganzleistunden mittwochs zwischen 14 und 18 Uhr. Diese sind auch wieder bei uns abzugeben.

Wir werden sie nach Prüfung im Einwohnermeldeamt der VG an das Landratsamt Ebersberg weiterreichen. Wenn genügend Antragsteller die Berechtigung erhalten, dürfte dem erstmaligen Sozialen Wohnungsbau in der Gemeinde Egmating nichts weiter im Wege stehen. Schließlich wollen wir sicherstellen, daß das Belegungsrecht der Sozialwohnungen nur zu Gunsten von Egmatinger Familien ausgeübt wird.

Wegen der kommunalen Steuerung wollen wir eine Terminfixierung vornehmen: Bitte geben Sie die Anträge für die *Vormerkung einer öffentlich geförder-ten Wohnung* bei der Gemeinde bis Ende Juni 1995 ab.

## Kanalisation in Egmating

Die Vorbereitungen für die Kanalisation des Ortes Egmating durch den Abwasserzweckverband München-Ost schreiten in einem Tempo voran, das auch von uns nicht erwartet werden konnte. Nach den letzten Erkenntnissen soll aufgrund der außerordentlich günstigen Tiefbaupreise sogar noch heuer zwischen Tal und Egmating in Richtung Jägerweg, ggf. auch Ehamstraße, mit der Verlegung des sog. Nebensammlers begonnen werden. So ist mit umfangreichen Kanalbauarbeiten insbesondere bereits im nächsten Jahr in jedem Fall zu rechnen, was eine **einjährige Vorziehung** gegenüber den Planungen zum Stand vor 6 Monaten bedeutet. Ich habe nunmehr mit dem Zweckverband festgelegt, daß im September dieses Jahres eine Informationsveranstaltung in Egmating für alle Hausbesitzer durchgeführt wird (siehe letzte Ausgabe "Egmatinger Gemeindemitteilungen" Nr. 1/95)! Bitte berücksichtigen Sie dies für Ihre Planungen.

## Information für Waldbesitzer

Das Forstamt Anzing hat uns um folgende Bekanntgabe gebeten:

"Ab April 1995 wird im Wald des Gemeindegebietes die Forstliche Standort-erkundung (Außenaufnahmen) durchgeführt bzw. fortgesetzt. Diese Maßnahme wird vom Freistaat Bayern gefördert. Die Forstliche Standorterkundung zeigt vor allem auf,

- welche Waldbaumarten für den jeweiligen Waldbesitz am geeignetsten sind
- mit welchen Baumarten ein stabiler sturmsicherer Wald begründet werden kann.

Waldbesitzer mit einer Waldfläche bis 20 ha im Kartiergebiet erhalten 100% Förderung für die gesamten Kosten. Ab 20 bis 100 ha beträgt die staatliche Zuwendung noch 75% der Nettokosten.  
Nähere Auskünfte erteilt die Forstdienststelle Anzing, 08083/9639; gez. Albes, Forstdirektor."

### Öffnungszeiten der Postfiliale in Egmating

Die Deutsche Post AG, Niederlassung München 80, hat die Öffnungszeiten der Postfiliale Egmating wie folgt geändert:

montags mit freitags von 9.00 bis 10.00 Uhr  
und 16.15 bis 17.45 Uhr  
samstags von 9.00 bis 10.30 Uhr.

Begründet wird diese Einschränkung mit der "... allgemeinen Kostenentwicklung auch im Schalterbereich der Post AG." Zu berücksichtigen sei, daß eine solche kostensenkende Maßnahme, so die Deutsche Post AG, nicht zuletzt der Erhaltung der "Post auf dem Lande" sowie der Sicherung der Arbeitsplätze bei der Post diene.

### Problemmüll-Sammlung

Die nächste Problemmüll-Sammlung in Egmating findet statt am:  
**Mittwoch, den 12. Juli 1995 zwischen 10 und 11.30 Uhr am Wertstoffhofgelände, Bauhof/Feuerwehrhaus, Münchner Straße 38, Egmating.**

### Sperrmüll-Annahme

Wir beziehen uns auf die 1.Ausgabe der Egmatinger Gemeindemitteilungen, in welcher wir Ihnen zur Kenntnis gegeben haben, daß ab diesem Jahr der Sperrmüll bei Anlieferung **verwogen und gesondert in Rechnung gestellt** werden muß. Die Gebührensatzung sieht einen Betrag von DM 0,70 je kg angelieferten Sperrmüll vor. Die Sperrmüll-Annahme dürfte ab Juni am Wertstoffhof möglich sein und zwar dauerhaft dann jeweils zu den

### Öffnungszeiten des Wertstoffhofes, Freitag-Nachmittag und Samstag-Vormittag.

Wir empfehlen Ihnen dringend, Ihre Sperrmüll-Abgabe jeweils auf das Jahr zu verteilen. Die Verwiegung erfordert einen zusätzlichen Arbeitseinsatz unserer Wertstoffhof-Mitarbeiter während der Öffnungszeiten. Mit Rücksicht auf Ihre Gebühren kann eine personelle Verstärkung nicht vorgenommen werden. Der Sperrmüll ist zu trennen nach normalen sperrigen Gütern und nach behandeltem Holz. Die Gebühren sind bei Anlieferung **bar zu entrichten**. Wir bitten um Beachtung!

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr

Rudolf Heiler  
1. Bürgermeister

Vormerkung:  
Am Freitag, 14.07. und  
am Samstag, 15.07.1995  
ist der Wertstoffhof  
geschlossen!

**Yorta Direkt**  
**BEFREIEN SIE SICH**  
**VON RAUM**  
**UND ZEIT**



**Raiffeisenbank Glonn-Aßling eG**

mit Geschäftsstellen in Aßling, Baiern, Dorfen, Egmmating,  
Emmering, Glonn, Lampferding, Oberpframmern

**Wir machen den Weg frei**

